

Lehel Consult

Allgemeine Geschäftsbedingungen

August 2024

1. Allgemeine Grundlagen

1.1 Gijs Wisse - Lehel Consult (im Folgenden kurz „Lehel Consult“) erbringt sämtliche Leistungen auf Grundlage dieser „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ (kurz „AGB“) und des individuellen schriftlichen Angebots von Lehel Consult, falls vorhanden.

1.2 Diese AGB gelten auch für alle künftigen Vertragsbeziehungen, auch wenn in einem Angebot von Lehel Consult nicht ausdrücklich darauf verwiesen wird.

1.3 Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers gelten nur dann, wenn Lehel Consult diese ausdrücklich schriftlich anerkannt hat.

1.4 Änderungen dieser AGB bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabreden und Erklärungen sind nur dann wirksam, wenn Lehel Consult diese schriftlich bestätigt.

2. Umfang der Beratungsleistungen, Vertragsabschluss

2.1 Der Umfang der Beratungsleistungen richtet sich nach dem schriftlichen Angebot von Lehel Consult. Der Auftraggeber erkennt ausdrücklich an, dass die Beratungsdienstleistungen zwar Elemente wirtschaftsrechtlicher oder juristischer Natur beinhalten können, jedoch keine Rechtsberatung oder anwaltliche Tätigkeit im Sinne des deutschen Rechts darstellen.

2.2 Angebote sind vierzehn Tage gültig, soweit im Angebot nicht anders angegeben.

2.3 Mit der Annahme des Angebotes stimmt der Auftraggeber zu, dass die angebotenen Beratungsleistungen von Lehel Consult Empfehlungen beinhalten können, Lehel Consult aber weder für deren Umsetzung noch für Entscheidungen, die auf den Empfehlungen basieren oder deren Umsetzung dienen, verantwortlich oder haftbar ist.

2.4 Der Vertrag kommt mit Annahme des von Lehel Consult übermittelten Angebots zustande. Die Annahme erfolgt entweder mit dem Einlangen der dem Angebot beiliegenden, vom Auftraggeber firmenmäßig unterfertigten Auftragsbestätigung bei Lehel Consult, oder durch die erste Auftragserteilung durch den Auftraggeber.

3. Mitwirkungspflichten

3.1. Der Auftraggeber sorgt dafür, dass Lehel Consult auch ohne besondere Aufforderung alle notwendigen Informationen bzw. Daten zeitgerecht zur Verfügung gestellt und die erforderlichen zuverlässigen, korrekten und vollständigen Auskünfte erteilt werden.

3.2. Der Auftraggeber stellt sicher, dass alle Voraussetzungen, wie im Angebot festgehalten, richtig sind.

3.3. Der Auftraggeber wird alle Entscheidungen, die zur Erbringung der vereinbarten Beratungsleistungen erforderlich sind, zeitnah treffen und allenfalls erforderliche Zustimmungen einholen.

3.4. Der Auftraggeber und dessen Vertreter sind unter anderem für Folgendes alleine verantwortlich:

- a. die Angemessenheit und Ergebnisse dieser Dienstleistungen im Auftrag des Unternehmens zu beurteilen;
- b. Beratungsleistungen einer (wirtschafts)juristischen Natur von einem Rechtsanwalt oder Justiziar überprüfen und absegnen zu lassen, bevor der Auftraggeber sich auf diese Beratungsleistungen verlässt;
- c. Verantwortung für die Ergebnisse dieser Dienstleistungen zu übernehmen, interne Kontrollen, die ua auch unsere Tätigkeit umfassen, ohne Einschränkung einzurichten und zu erhalten.

3.5. Sofern die vereinbarten Beratungsleistungen in den Räumlichkeiten des Auftraggebers erbracht werden, wird der Auftraggeber die notwendige Büroinfrastruktur kostenlos bereitstellen und dafür sorgen, dass alle organisatorischen

Rahmenbedingungen vorliegen und eine ungestörte Leistungserbringung gewährleistet ist.

3.6. Wenn der Auftraggeber seine Mitwirkungspflichten verletzt oder sonstige Umstände außerhalb der Einflussphäre von Lehel Consult vorliegen, welche Lehel Consult an der Erbringung der vereinbarten Beratungsleistungen hindern, verschiebt sich ein vereinbarter Terminplan (Meilensteine), falls vorhanden.

4. Durchführung der Beratungsleistungen

4.1. Lehel Consult schuldet die Erbringung der im Angebot bezeichneten Beratungsleistungen, nicht aber einen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg.

4.2. Lehel Consult ist berechtigt, die vom Auftraggeber erteilten Auskünfte und übergebenen Unterlagen als richtig und vollständig anzusehen. Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, ist Lehel Consult nicht verpflichtet, Unrichtigkeiten festzustellen.

4.3. Falls Lehel Consult im Rahmen der Beratungsdienstleistungen rechtliche oder steuerliche Aspekte aufzeigt, geschieht dies nur zu Informationszwecken und stellt keine verbindliche rechtliche oder steuerliche Beratung dar. In diesem Fall ist der Kunde allein dafür verantwortlich, sich von einem spezialisierten Rechtsanwalt oder Steuerberater weiterführend beraten zu lassen.

5. Nutzungsrechte, Schutz des geistigen Eigentums, Vertraulichkeit

5.1 Alle von Lehel Consult in Papierform oder in elektronischer Form zur Verfügung gestellten Unterlagen (insbesondere Angebot, Analysen, Stellungnahmen, Gutachten, etc.) sind geistiges Eigentum von Lehel Consult. Der Auftraggeber anerkennt die ausschließlichen Rechte von Lehel Consult an den Unterlagen, mögen die Unterlagen urheberrechtlich, markenrechtlich oder wettbewerbsrechtlich geschützt sein oder nicht.

5.2 Der Auftraggeber darf die überlassenen Unterlagen während und nach Beendigung des Vertragsverhältnisses ausschließlich für jene eigenen geschäftlichen Zwecke verwenden, die vom Vertrag und dem konkret vereinbarten Leistungsumfang erfasst sind.

5.3 Im Fall einer Verletzung von Punkt 5.2 ist Lehel Consult von jeder Haftung für allfällige Schäden, die daraus resultieren, frei.

5.4 Das Vertrauensverhältnis zwischen dem Auftraggeber und Lehel Consult erfordert strikte Vertraulichkeit. Falls ein gültiges Non-Disclosure Agreement („NDA“) zwischen Lehel Consult und Auftraggeber besteht, gelten die darin aufgenommen Bestimmungen auch auf alle im Zusammenhang mit diesem Beratungsvertrag gegebenen Informationen. Falls ein solches NDA nicht existiert, gilt folgendes: Bezüglich dieses Vertrages und aller im Zusammenhang mit diesem Beratungsvertrag gegebenen Informationen, die von der offenlegenden Partei als vertraulich bezeichnet wurden, verpflichtet sich der Empfänger, die vertraulichen Informationen hinreichend bzw. den geltenden berufsständigen Grundsätzen entsprechend zu schützen, diese lediglich für die Durchführung dieses Vertrages zu verwenden und sie nur insofern zu vervielfältigen, als dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist.

5.5 Lehel Consult, und die eventuell beigezogenen Kooperationspartner verpflichten sich, über alle Angelegenheiten, die ihnen im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, und Lehel Consult darf Berichte, Gutachten und sonstige Schriftstücke über die Tätigkeit und deren Ergebnisse Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen.

5.6 Die Verpflichtung zur Verschwiegenheit gilt auch für die Zeit nach Beendigung des Vertrags. Ausgenommen sind Fälle, in denen eine gesetzliche Verpflichtung zur Auskunftserteilung besteht oder wenn

Lehel Consult vom Auftraggeber ausdrücklich von der Verschwiegenheitsverpflichtung entbunden wurde.

6. Datenschutz

6.1 Lehel Consult ist datenschutzrechtlich Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) hinsichtlich aller im Rahmen des Auftrages verarbeiteter personenbezogenen Daten. Lehel Consult ist berechtigt, personenbezogene Daten, welche Lehel Consult anvertraut wurden, im Rahmen der Beratungstätigkeit zu verarbeiten, in elektronisch verwalteten Dateien zu speichern und durch Dritte, mit denen eine entsprechende Auftragsverarbeitervereinbarung im Sinn des Art. 28 DSGVO abgeschlossen wurde, verarbeiten zu lassen. Lehel Consult überlassene Materialien (Papier und Datenträger) werden grundsätzlich nach Beendigung der diesbezüglichen Leistungserbringung dem Auftraggeber oder an vom Auftraggeber namhaft gemachte Dritte übergeben oder wenn dies gesondert vereinbart ist von Lehel Consult verwahrt oder vernichtet. Lehel Consult ist berechtigt Kopien davon aufzubewahren soweit er diese zur ordnungsgemäßen Dokumentation seiner Leistungen benötigt oder es rechtlich geboten oder berufsmäßig ist.

6.2 Lehel Consult verpflichtet sich zur Wahrung des Datengeheimnisses gemäß den jeweils geltenden Bestimmungen der DSGVO sowie des Datenschutzgesetzes in seiner jeweils geltenden Fassung und wird allfällige beigezogene Dritte gleichfalls hiezu verpflichten.

7. Honorar

7.1. Die Höhe des Honorars von Lehel Consult richtet sich nach Art und Umfang der vereinbarten Leistungen und ist im Angebot von Lehel Consult angegeben. Bei Fehlen einer ausdrücklichen Vereinbarung wird ein angemessenes Honorar geschuldet.

7.2. Allfällige Reisespesen und Barauslagen werden gesondert verrechnet.

7.3. Die Rechnungslegung erfolgt – sofern nicht anders vereinbart – monatlich im Nachhinein.

7.4. Die Rechnungen sind innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungserhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig.

7.5. Allfällige Einwendungen gegen Rechnungen müssen innerhalb von sieben Tagen nach Erhalt schriftlich gegenüber Lehel Consult geltend gemacht werden. Die Unterlassung von Einwendungen innerhalb dieser Frist gilt als Anerkenntnis der Rechnung.

7.6. Bei Zahlungsverzug ist Lehel Consult berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 9,2% über dem Basiszinssatz (gemäß §456 UGB) zu verrechnen. Weiters ist Lehel Consult berechtigt, laufende Leistungen vorläufig einzustellen und nach erfolgloser Mahnung vom Vertrag zurückzutreten. Der Auftraggeber übernimmt alle angefallenen und zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen Mahn- und Inkassospesen sowie Rechtsverfolgungskosten.

8. Kündigung

8.1 Der Vertrag kann - soweit nicht anders vereinbart (etwa bei Beauftragung von abgrenzbaren Projekten oder Projektteilen) von beiden Seiten schriftlich unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 30 Tagen zum Ende eines Kalendermonats gekündigt werden.

8.2 Lehel Consult behält sich vor, die Geschäftsbeziehung mit sofortiger Wirkung ganz oder teilweise, mittels schriftlicher Mitteilung, zu beenden, wenn sich herausstellt, dass (i) auf Grund einer Änderung von Gesetzen, der Rechtsprechung oder sonstiger Vorschriften oder (ii) auf Grund der Änderung sonstiger Umstände (unter anderem Änderungen der Eigentumsverhältnisse an Ihrem Unternehmen oder Ihren verbundenen Unternehmen), eine Fortführung des Auftrags rechtswidrig wäre.

8.3 Der Auftraggeber vergütet Lehel Consult die bis zum Ablauf des Vertragsverhältnisses erbrachten Leistungen und entstandenen Aufwendungen und entschädigt Lehel Consult für alle im Zusammenhang mit der Kündigung entstandenen Kosten und Aufwendungen.

9. Haftung

9.1. Lehel Consult haftet für Schäden nur, soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen wird. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen. Dies gilt auch, wenn Lehel Consult zur Vertragserfüllung Dritte hinzuzieht.

9.2. Lehel Consult haftet keinesfalls für entgangenen Gewinn, Mangelfolgeschäden, mittelbare oder sonstige indirekte Schäden sowie für reine Vermögensschäden jeglicher Art.

9.3. Die Gesamthaftung von Lehel Consult ist darüber hinaus auf die Höhe der Gebühren beschränkt, die der Kunde in den zwölf (12) Monaten vor dem Ereignis, das den Schaden verursacht hat, an Lehel Consult gezahlt hat. In jedem Fall ist die Haftung auf maximal EUR 250.000,- (zweihundertfünfzigtausend Euro) begrenzt.

9.4 Schadenersatzansprüche müssen, bei sonstigem Ausschluss, innerhalb von drei (3) Monaten ab Kenntnis des Schadens, spätestens jedoch innerhalb von zwölf (12) Monaten nach dem anspruchsbegründenden Ereignis, gerichtlich geltend gemacht werden.

9.5 Sollte Lehel Consult zur Erbringung ihrer Beratungsleistungen Dritte beiziehen, z. B. datenverarbeitende Unternehmen, Wirtschaftsprüfer oder Rechtsanwälte, und hat Lehel Consult den Auftraggeber hiervon schriftlich benachrichtigt, so wird Lehel Consult von der Haftung frei. In diesem Fall haftet ausschließlich der beigezogene Dritte für den von ihm zu vertretenden Schaden.

9.6 Eine Haftung von Lehel Consult gegenüber Dritten, die nicht Auftraggeber sind, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Werden Unterlagen von Lehel Consult mit deren Zustimmung an Dritte weitergegeben, begründet dies keine Haftung von Lehel Consult gegenüber diesen Dritten. Sollte Lehel Consult ausnahmsweise gegenüber einem Dritten haften, gelten die oben genannten Haftungsbeschränkungen sowohl gegenüber dem Auftraggeber als auch gegenüber dem Dritten. In jedem Fall der Geltendmachung von Schadenersatzforderungen durch einen Dritten gegenüber Lehel Consult, stellt der Auftraggeber Lehel Consult von allen Ansprüchen frei und hält sie schadlos.

10. Schlussbestimmungen

10.1. Weder Lehel Consult als Auftraggeber sind berechtigt, Rechte oder Pflichten aus diesem Vertrag ohne vorherige schriftliche Zustimmung auf Dritte zu übertragen.

10.2. Erfüllungsort ist München. Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag wird die Zuständigkeit des Gerichtes in München, Deutschland vereinbart.

10.3. Auf diesen Vertrag ist ausschließlich deutsches Recht anzuwenden.

10.4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder unwirksam werden, so wird hierdurch der übrige Inhalt nicht berührt.

10.5 Die vorliegende AGBs werden sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch zur Verfügung gestellt. Im Falle von Abweichungen zwischen den beiden Sprachfassungen hat die deutsche Version der AGBs Vorrang.
